

# **Entwicklungscompetenz**

## **und**

# **kooperatives Problemlösen**

- Kooperation stärken durch Emotionale Kompetenz und Emotionsarbeit

# Lehrer müssen professionell mit eigenen + fremden Gefühlen umgehen

<b>Arbeits- bedingungen</b>	<b>Kontrollan- spruch</b>	<b>Niveau der Selbstwirksamkeit</b>
+ Kooperation + Erfolg	Ziel- Kontrolle	Ergebnisse beeinflussen können
+ Kooperation - Erfolg	Prozess- Kontrolle	Abfolgen beeinflussen können
- Kooperation - Erfolg	Kognitive Kontrolle	Verstehen, vorhersagen können
- Kooperation - Erfolg + Aggression	Emotionale Kontrolle	Gefühle bewältigen können



# Wohlbefinden = pos. Gefühle – neg. Gefühle

	<b>Positive Gefühle -</b>	<b>Negative Gefühle</b>
<b>In den letzten vier Wochen</b>		
<b>heute</b>		
<b>In den kommenden vier Wochen</b>		

## Gefühlsbilanz

*Wer vergisst, was schön war, wird böse.*

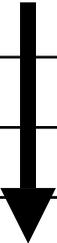
*Wer vergisst, was schlimm war, wird dumm.*

*E. Kästner*

*Der Optimist denkt genau so einseitig wie der Pessimist.*

*Aber: Optimisten leben fröhlicher.*

*Charlie Rivel*

	<b>+ 100</b>	
	<b>+75</b>	
	<b>+50</b>	
	<b>+25</b>	
	<b>0</b>	
	<b>- 25</b>	
	<b>-50</b>	
	<b>- 75</b>	
	<b>- 100</b>	

	<b>+ 100</b>	
<b>fallend</b>		
	<b>+75</b>	Gute Diagnose
	<b>+50</b>	
	<b>+25</b>	URLAUB
	<b>0</b>	
Blebschaden	<b>- 25</b>	
	<b>-50</b>	
Scheidung	<b>- 75</b>	
		steigend
	<b>- 100</b>	



## Wohlbefinden durch Aktivitäten fördern

	In der letzten Woche	In der kommenden Woche
Aktive Hobbys		
Leistung und Pflichten		
Genuss ohne Leistung		
Freude durch Bitten + Empfangen		
Freude durch Schenken		

# Emotionale Kompetenz und Emotionsarbeit

Lehrer/innen sollen zum eigenen Schutz professionell mit eigenen und fremden Gefühlen umgehen können.

**Sie sollen auch ihren Zielgruppen vorleben und beibringen,**

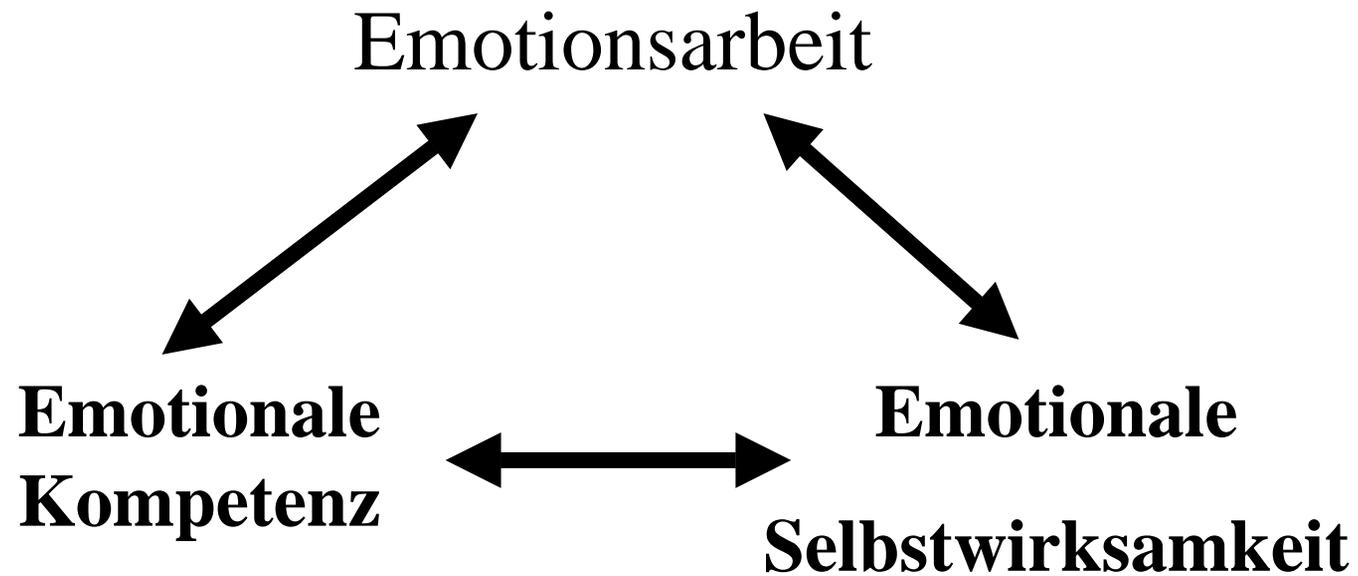
- mit eigenen Grenzen zu leben und
- ihre Gefühle zu kontrollieren

## Emotionsarbeit ermöglicht Kooperation

**Emotionale Kompetenz**     $\leftrightarrow$     **Soziale Kompetenz**  
**Soziale Kompetenz**     $\leftrightarrow$     **Kooperationsbereitschaft**

**Lehrer zeigen Gefühle, um Gefühle + Verhalten zu beeinflussen**

- **interne Kontrolle: Gefühle selbst spüren**
- **externe Kontrolle: Gefühle glaubhaft vermitteln**



- **Emotionsarbeit = die Arbeit an und mit den eigenen Gefühlen, diese zu gestalten, zu unterdrücken oder hervorzurufen (Hochschild 1983)**
- **Management der inneren Gefühle, wenn die spontan empfundenen Gefühle nicht mit den erwünschten bzw. pädagogisch notwendigen übereinstimmen.**

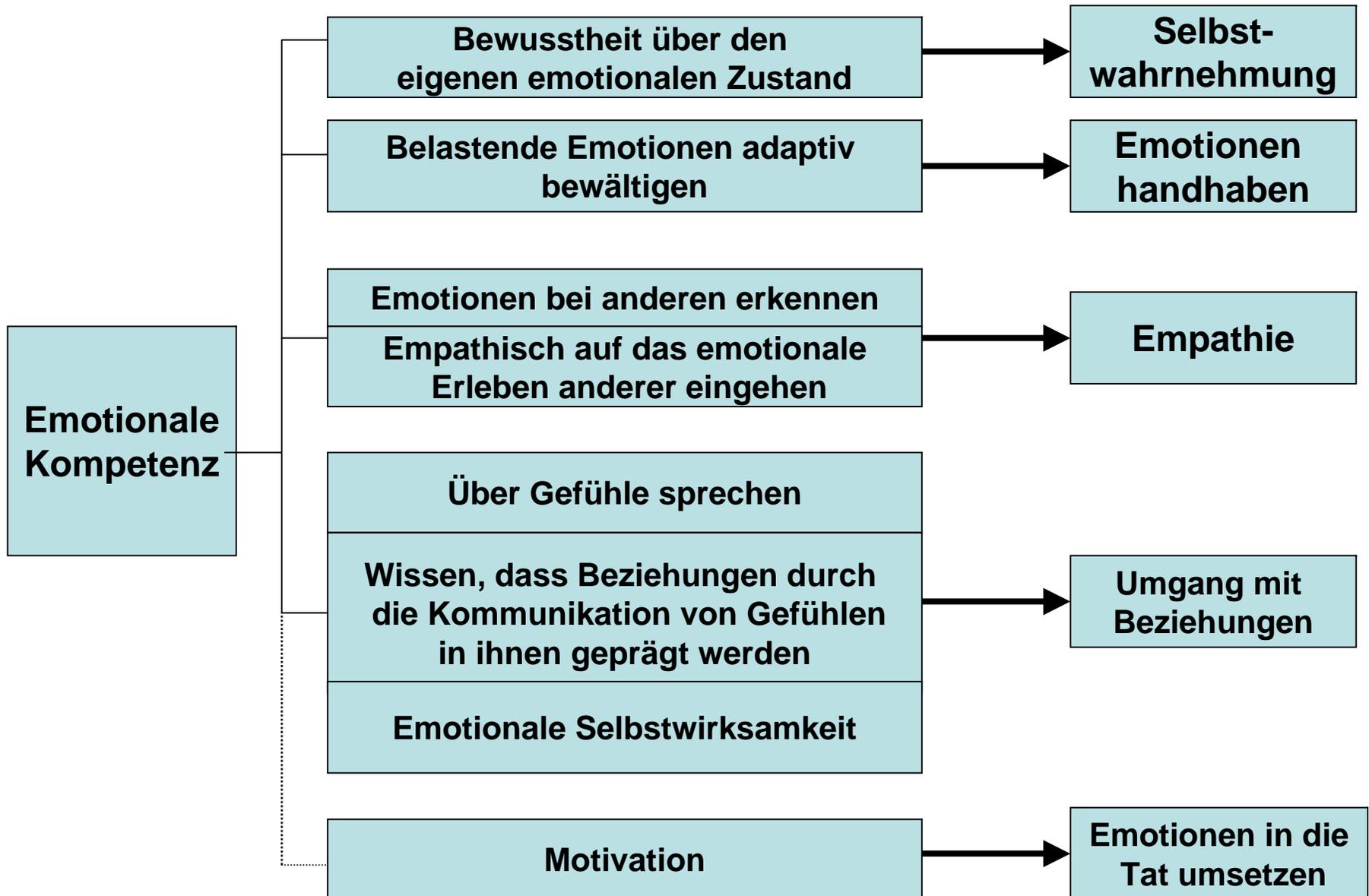


# Emotionale Kompetenz © v. Salisch nach Saarni und Goleman

Prof. Dr. Bernhard Sieiland

Carolyn Saarni (1999)

Daniel Goleman (1997)



**Feeling rules = Was soll ich in Situationen fühlen?**

**Display rules = Wie soll ich in Situationen meine Gefühle ausdrücken?**

**Deep acting = Gefühle ausleben**

**Surface-acting = gezeigte Emotion ist anders als die gefühlte Emotion (Goffman 1959)**

**Emotionale Devianz = Person will die gewünschte Emotion weder fühlen noch zeigen (Zapf 2000)**

**Gefühlsgestaltung gehört bei Krankenschwestern und Pädagog/innen zum beruflichen Ethos!**

# Emotionale Kompetenz von Lehrer/innen

## Sieben Formen der Emotionsarbeit

- Positive Emotionen zeigen + bewirken: *Freundlichkeit*
- Negative Emotionen zeigen + bewirken: *Betroffenheit*
- Neutralität zeigen + bewirken: *sachlich + ruhig bleiben*
- eigene Gefühle umkehren: *trotzdem freundlich sein*
- sensibel sein: *Gefühle der SS laufend registrieren*
- Anteil nehmen: *Mitgefühl spüren und glaubhaft zeigen*
- Humor zeigen und bewirken: *gemeinsam lachen*

# Ausmaß der Anstrengung bei Emotionsarbeit

- **Häufigkeit angemessene Gefühle zu zeigen (bei Lehrern dauernd)**
- **Aufmerksamkeit für den geforderten Emotionsausdruck (je länger je anstrengender)**
- **Vielfalt der zu zeigenden Emotionen (Schimpfen und Trösten kurz hintereinander)**
- **Stärke der emotionalen Dissonanz**



# Magic Circle

- Als ich mich mal gefreut habe
- Als ich mich mal geärgert habe
- Als ich mich mal geschämt habe

Entdecke drei Dinge, in denen wir uns ähnlich sind!  
Entdecke drei Dinge, wo wir uns unterscheiden!

**WIR SIND GLEICH UND VERSCHIEDEN**

Infos unter

<http://www.miteinandern.de/willkommen.htm>



# Magic Circle

## Einsatzbereich

- Schulkindergarten  
Vorschulgruppe (Kindergarten)
- Grundschule - Klassen 1 - 4
- Weiterführende Schule - Klasse 5
- Auch in höheren Klassen einsetzbar



# **Kooperatives Problemlösen als Kompetenz von Lehrkräften**

- 1. Problemlösen als Selbst-, Sozial-, Fach-, und Methodenkompetenz**
- 2. Unsere Vermittlungsstrategie als blended learning Ansatz**
- 3. Das Seminar Design und Evaluationskonzept**
- 4. Erste Ergebnisse**
- 5. Quellen: KESS; Intranet; Lehrerforum**

# Sozialen Netz: Probleme unter Stress gemeinsam lösen

	<b>Optimale Betroffenheit herstellen</b>	<b>Sachlösung finden + erproben</b>
<b>Direkt</b>		
<b>Indirekt alleine</b> <b>Selbstreflexion</b>		
<b>Indirekt mit kritischen Freunden</b> <b>Kooperatives PL</b>		

# KESS als blended learning Strategie (2 Elemente)

1. Seminar N = 50

**Semesterbegleitendes Plenum**

**Thema: Problemlösen**

2. Einzelarbeit –  
Selbstreflexion N = 1

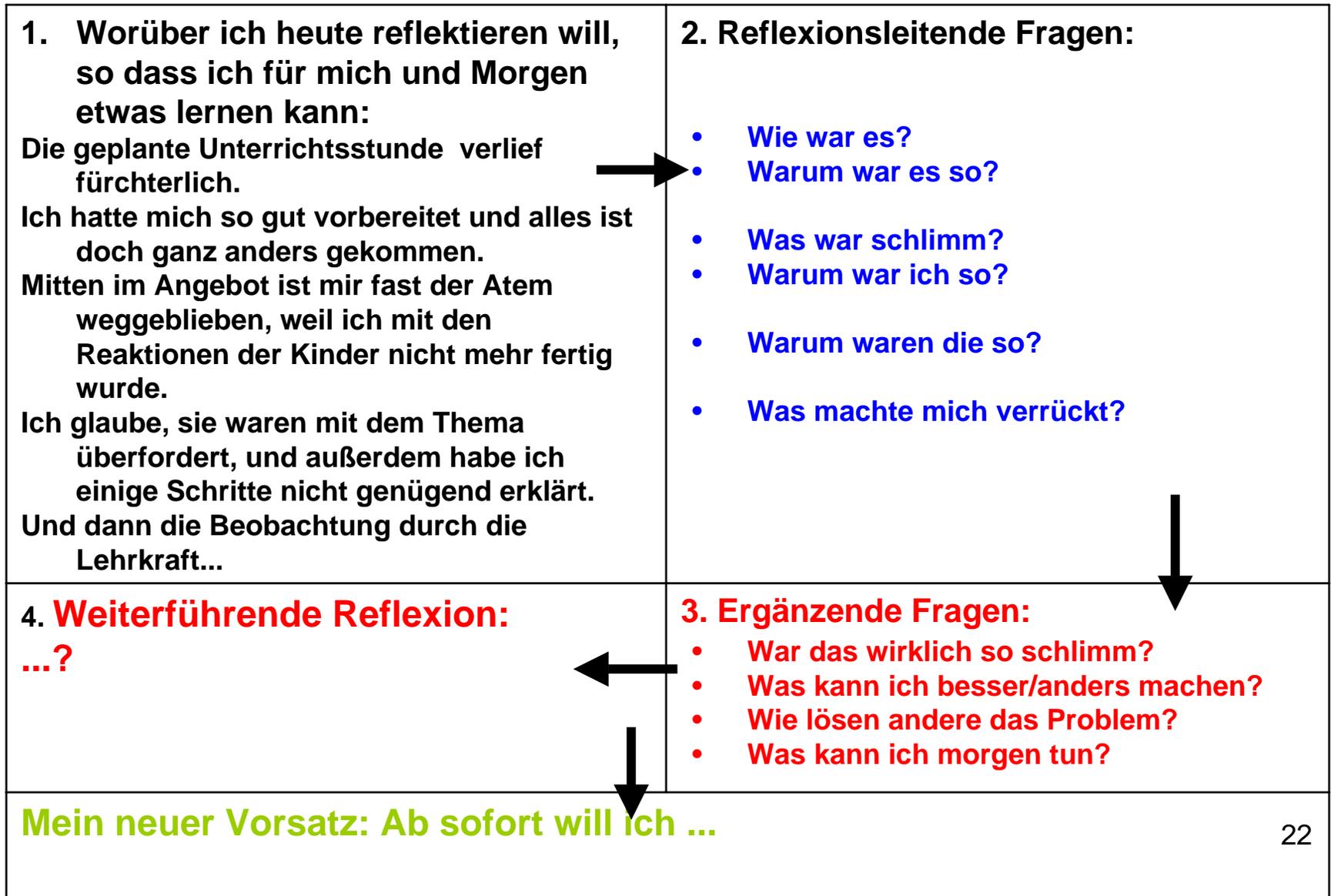


## 2 Alternativen zur Sensibilisierung für individuelle und berufsrelevante Probleme

- **Emotionstagebuch:** daily uplifts u. hassles handlungsleitend reflektieren → Emotionen als Impuls für Selbstreflexion und Problemlösen
- **Potentialanalysen:** Diskrepanz zwischen subjektivem Fähigkeitskonzept und objektiven Fähigkeitsindikatoren → als Impuls für Selbstreflexion und Problemlösen

→ **Kompetenztraining in Selbstreflexion/Selbstexploration individuellem Problemlösung** → motiviert zu kooperativem Problemlösen

# 1. Sensibilisierung für individuelle und berufsrelevante Probleme durch **Emotionstagebuch**



# KESS als blended learning Strategie (3 Elemente)

1. Seminar N = 50

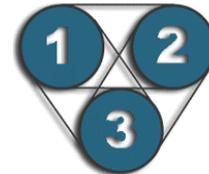
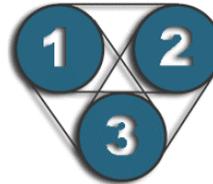
**Semesterbegleitendes Plenum**

**Thema: Problemlösen**

2. Einzelarbeit –  
Selbstreflexion N = 1



3. KESS Kooperatives  
Problemlösen N = 3



**kooperatives PL in Gruppen (Sympathie und homogene Ziele)  
durch positive Abhängigkeit in drei Perspektiven**

- **Selbstentwickler**
- **Entwicklungsberater**
- **Supervisor - Prozessbegleiter**

# KESS als blended learning Strategie (4 Elemente)

1. Seminar N = 50

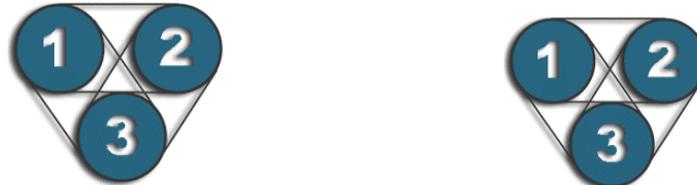
**Semesterbegleitendes Plenum**

**Thema: Problemlösen**

2. Einzelarbeit –  
Selbstreflexion N = 1



3. KESS Kooperatives  
Problemlösen N = 3

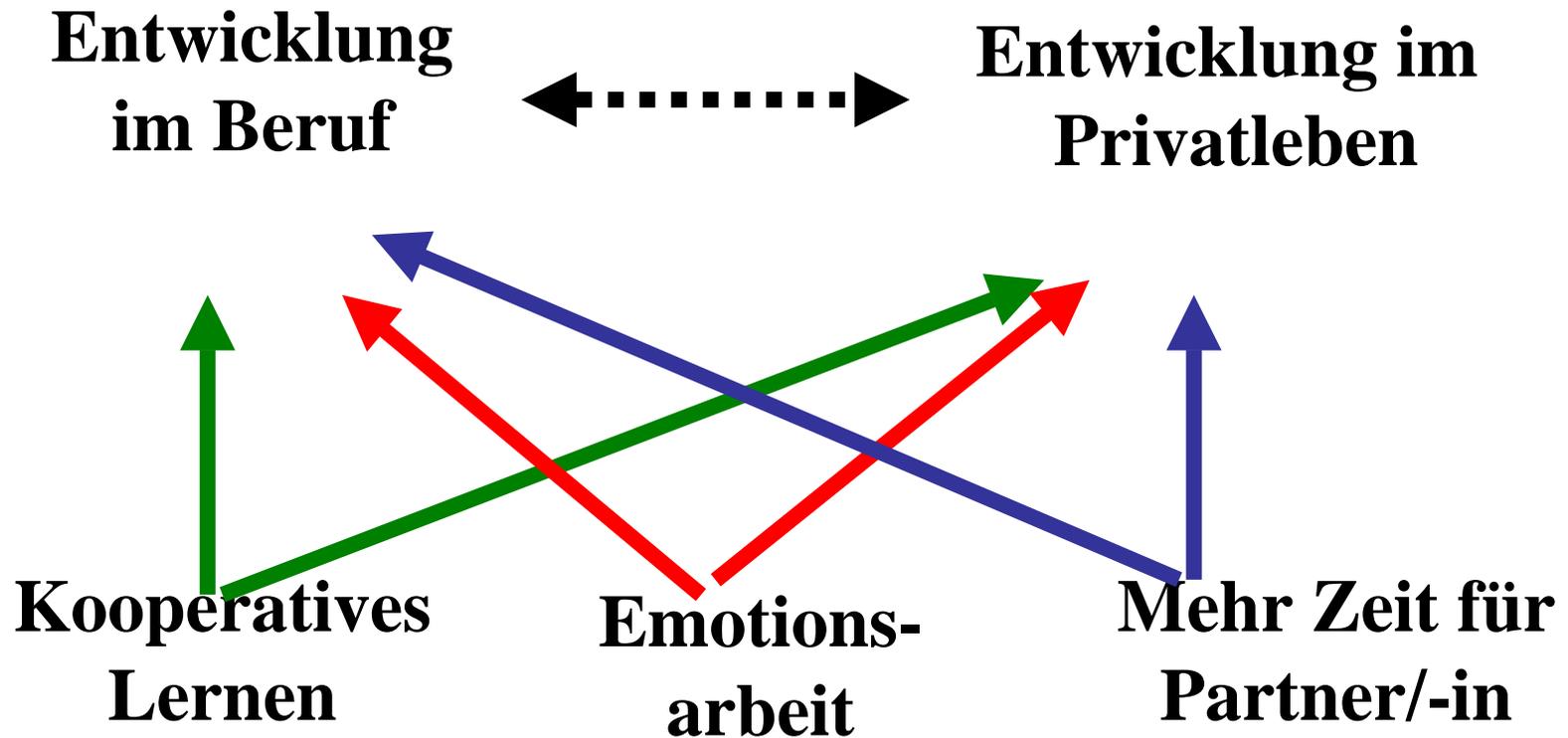


4. Intranet anonym  
N = 50

**Virtuelle Beratung mit  
Fachsupervision**

**kooperatives PL in anonymen virtuellen Gruppen durch  
positive Abhängigkeit in drei Perspektiven**

- **Selbstentwickler**
- **Entwicklungsberater**
- **Supervisor - Prozessbegleiter**



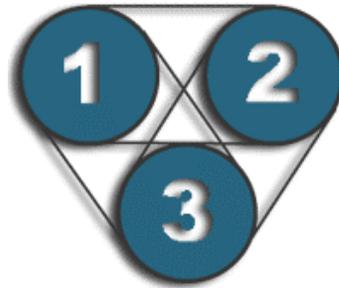
**Entwicklungs-  
Beratung  
KESS**

Berufsberatung

Erziehungsberatung

Schuldnerberatung

# **KESS = Kooperative Entwicklungssteuerung durch Selbstmanagement**



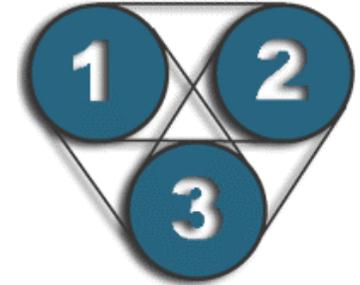
**Selbstentwickler**

**Entwicklungsberater**

**Entwicklungsteam**

**PLG**

**Supervisor**



**Persönliche Selbstwirksamkeitserfahrungen:** Ich habe in begrenzter Zeit auf einem selbst gewählten Gebiet etwas erreicht

**Soziale Selbstwirksamkeitserfahrungen:** Andere helfen mir durch nützliche Anregungen – sie haben auch Probleme – ich kann ihnen wirksam helfen!

**Kollegiale Selbstwirksamkeitserfahrungen:** Gemeinsam sind wir stärker, schaffen wir mehr, sind wir ausdauernder...

**Geduld und Ausdauer** im Umgang mit sich und anderen.

Ihr letzter Besuch war am: Do Jun 10, 2004  
Aktuelles Datum und Uhrzeit: Fr Jun 11, 2004

[Beiträge seit dem letzten Besuch anzeigen](#)  
[Eigene Beiträge anzeigen](#)  
[Unbeantwortete Beiträge anzeigen](#)

## Opus Forum Foren-Übersicht

Forum		Themen	Beiträge	Letzter Beitrag
<b>Allgemein</b>				
	<b>Material</b> Hier können Sie Material downloaden. <b>Moderatoren</b> <a href="#">Administrator</a> , <a href="#">WoX</a>	3	4	Do März 04, 2004 <a href="#">Sieland</a> →
	<b>1. Forum</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	7	12	So März 07, 2004 <a href="#">Sieland</a> →
<b>geschlossener Bereich</b>				
	<b>Material</b> <b>Moderatoren</b> <a href="#">Administrator</a> , <a href="#">WoX</a>	29	29	Do Jun 10, 2004 <a href="#">Sieland</a> →
	<b>internes Diskussionsform</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	2	3	Do Jun 10, 2004 <a href="#">Deitenbeck</a> →
<b>Entwicklungsberichte aus den Gruppen</b>				
	<b>Team 1 Köln</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	10	25	Di Jun 08, 2004 <a href="#">voqes</a> →
	<b>Team 2 Detmold</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	4	24	Di Jun 08, 2004 <a href="#">voqes</a> →
	<b>Team 3 Düsseldorf 1</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	5	14	Di Mai 25, 2004 <a href="#">voqes</a> →
	<b>Team 4 Arnsberg 1</b> <b>Moderator</b> <a href="#">Administrator</a>	3	10	Di März 16, 2004 <a href="#">voqes</a> →
	<b>Team 5 Arnsberg 2</b>			

## Problemlösen SS05

 <b>Allgemeines Forum Problemlösen</b> in diesem Forum können ausschließlich aktive Teilnehmer des Seminars Problembasiertes Lernen in professionellen Lerngemeinschaften SS05 allgemeine Fragen zum Seminar stellen sowie individuell Beratung in Anspruch nehmen <b>Moderatoren</b> <a href="#">Sieland</a> , <a href="#">Ebert</a> , <a href="#">weber</a>	3	4	So Mai 08, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
 <b>Materialien</b> Downloadbereich ausschließlich für aktive Teilnehmer des Seminars <b>Moderator</b> <a href="#">Ebert</a>	11	11	Mo Mai 30, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
 <b>Bsp. für gelungene/mislungene Beratungssituationen</b> Hier sollen sie die Anderen an ihren Beratungs Erfahrungen aus den KESS-Gruppen teilhaben lassen. Was ist ihrem Berater besonders gelungen? Was ist so gar nicht gelaufen wie Sie sich das vorgestellt haben? Von beidem kann und soll jeder lernen und schmunzeln	1	2	Sa Mai 07, 2005 <a href="#">Sieland</a> →

## Problemlösen: Entwicklungsstände und Berichte der Gruppen

 <b>KESS-Gruppe: Sommer-Gruppe</b>	10	38	Do Jun 02, 2005 <a href="#">Meera</a> →
 <b>KESS-Gruppe: Laufftreff</b>	8	24	Mi Jun 01, 2005 <a href="#">weber</a> →
 <b>KESS-Gruppe: Gedankenspirelli</b>	6	23	Do Jun 02, 2005 <a href="#">Meera</a> →
 <b>KESS-Gruppe: Lüneburg</b>	6	15	Fr Jun 03, 2005 <a href="#">weber</a> →
 <b>KESS-Gruppe: Team-Smörebröd</b>	3	10	Do Jun 02, 2005 <a href="#">Meera</a> →
 <b>KESS-Gruppe: September</b>	11	24	Mi Jun 01, 2005 <a href="#">weber</a> →
 <b>KESS-Gruppe: easy</b>	6	16	Mo Mai 30, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
 <b>KESS-Gruppe: Samda</b>	9	39	Fr Jun 03, 2005 <a href="#">Kasi</a> →

## Internes Beraterforum

 <b>Allgemeines</b>	4	9	Do Mai 26, 2005 <a href="#">Ebert</a> →
---	---	---	--

# KESS-Gruppe: Samda

Moderatoren: Keine

Benutzer in diesem Forum: [Sieland](#)



[Kess Niedersachsen Forum Foren-Übersicht -> KESS-Gruppe: Samda](#)

[Alle Themen als gelesen markieren](#)

Themen	Antworten	Autor	Aufrufe	Letzter Beitrag
<a href="#">Balance halten</a>	2	<a href="#">lilly</a>	14	Fr Jun 03, 2005 <a href="#">Kasi</a> →
<a href="#">erste Treffen und Bestandsaufnahme Teil 2</a>	7	<a href="#">endlich Sonne</a>	74	Do Jun 02, 2005 <a href="#">Meera</a> →
<a href="#">Kess-Treffen III</a>	1	<a href="#">Kasi</a>	23	Fr Mai 27, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
<a href="#">2.Treffen</a>	6	<a href="#">lilly</a>	56	Fr Mai 27, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
<a href="#">Zurück aus meinem Tief</a>	1	<a href="#">Kasi</a>	15	Fr Mai 27, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
<a href="#">drittes Treffen und die letzte Woche</a>	1	<a href="#">lilly</a>	17	Di Mai 24, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
<a href="#">Erstes Treffen und Entwicklungsziel:sich lieben lernen...</a>	7	<a href="#">lilly</a>	76	So Mai 15, 2005 <a href="#">Sieland</a> →
<a href="#">Treffen I und II: Bestandsaufnahme</a>	4	<a href="#">Kasi</a>	66	Do Mai 12, 2005 <a href="#">Kasi</a> →
<a href="#">erste Treffen</a>	1	<a href="#">endlich Sonne</a>	36	Mi Mai 04, 2005 <a href="#">Sieland</a> →

Siehe Beiträge der letzten:



[Kess Niedersachsen Forum Foren-Übersicht -> KESS-Gruppe: Samda](#)

Alle Zeiten sind GMT

Meine Gefühle bezüglich unseres ersten Treffens waren gemischt. Einerseits freute ich mich darauf, ein paar "Baustellen" in meinem Leben zu beleuchten und eine davon vielleicht mithilfe der anderen Gruppenmitglieder zu beseitigen, andererseits war es doch sehr persönlich und es kostete einige Überwindung, sich zu öffnen. Am Ende des Treffens hatte ich dann aber ein durchaus positives Gefühl, dass mich hoffnungsfroh bezüglich unserer weiteren Zusammenarbeit stimmte. Inhaltlich ging es zunächst einmal darum, zu klären, wo ich bei mir Entwicklungsbedarf sehe, was ich den anderen mithilfe des Emotionstagebuches ganz gut erläutern konnte.

Das zweite Treffen gestaltete sich für mich schon etwas schwieriger. Ich wusste nicht genau wo hin, drehte mich im Kreis und alles schien irgendwie zusammenzuhängen. Es viel mir schwer, mich zu entscheiden, woran ich arbeiten möchte. Es war sehr anstrengend für meine Gruppenmitglieder und mich. Erst zum Schluss wurde mir bewusst, dass ich eindeutig nicht mit meiner Zeit umgehen kann. Ich stehe morgens früh auf und arbeite eigentlich den ganzen Tag bis spät abends und dann bin ich total erschöpft und habe trotzdem noch tausend Dinge, die zu erledigen wären. Soweit zu zunächst einmal zu meinem Entwicklungsziel.

Hallo Kasi!

Als ich deinen Bericht gelesen habe, war mir nach Lachen und Weinen zu Mute, so sehr hab ich mich in deiner Beschreibung wieder erkannt. Ich kenne das Problem des chronischen Zeitmangels und kann dir von zwei Fehlern abraten:

1. Steh nicht jeden Morgen ein bisschen früher auf als gestern
2. Geh nicht jeden Abend ein bisschen später ins Bett

denn es wird sich zum Einen nichts an deinem Problem ändern und du wirst zum Anderen irgendwann gar nicht mehr schlafen! Glaub mir, ich habs probiert.

Es würde mich sehr freuen, wenn du weitere Fort- und Rückschritte im Forum festhalten könntest, da es mich wie gesagt auch betrifft.

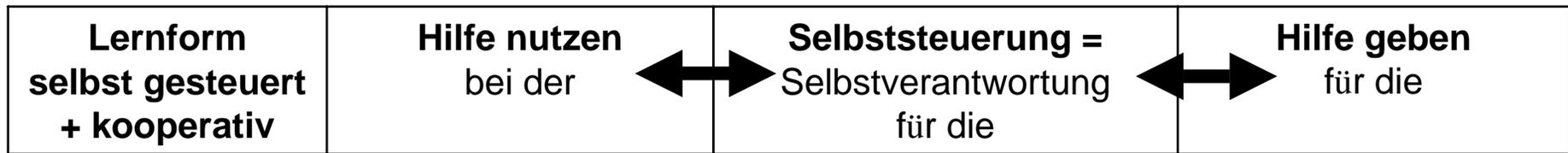
Liebe Grüße, Erbse

Liebe Erbse,

vielen Dank für die Warnung.

Im Moment arbeite ich mit einem Wochenplan, in dem ich meine Tage genau plane. Dabei mache ich zunächst mal eine grobe Zeiteinteilung, indem ich Uni-Zeiten eintrage, Sport- und Arbeitszeiten, aber auch Essenszeiten. Wichtig ist, dass der Zeitplan auch irgendwann aufhört

**KESS = selbst gesteuertes und kooperatives Lernen**  
 unter Alltagsbelastungen selbstverantwortlich und kooperativ Projektarbeit leisten



<b>Teilaufgaben im Entwicklungs- prozess</b>	Diagnose der Ist-Lage	<b>Diagnose der Ist-Lage</b>	Diagnose der Ist-Lage
	Zielentwicklung	<b>Zielentwicklung</b>	Zielentwicklung
	Motivierung	<b>Motivierung</b>	Motivierung
	Intervention	<b>Intervention</b>	Intervention
	Evaluation	<b>Evaluation</b>	Evaluation

<b>KESS-Effekte</b>	kollegiale Selbstwirksamkeit erleben	<b>Selbstwirksamkeit und ihre Grenzen erleben</b>	kollegiale Selbstwirksamkeit vermitteln
---------------------	--	---	---

**Wenn du und ich eine Idee austauschen,  
 hast du zwei Ideen - und ich auch. Don Zadra**

# Wie geschieht die Einführung?

**Tab.: 2 KESS Phasen im blended learning Prozess**

<b>Lernform</b>	Blended learning = Mischung der Vorteile verschiedener Lernformen über die Zeit				
<b>Instruktion und Aussprache</b>	1. Präsenzphase 2 Tage		2. Präsenzphase 2 Tage		3. Präsenzphase 2 Tage
<b>Gruppenarbeit unter Alltagsbelastung</b>		3 Monate = 6 KESS Treffen		3 Monate = 6 KESS Treffen	
<b>Laufende Internetdiagnosen mit Rückmeldung</b>	AVEM, Beil, Lehrerpersönlichkeitsadjektivskala, Lehrerinteressentest				
<b>Laufende Infos und Ansporn durch soziale Vergleiche</b>	supervidierte Gruppenberichte im geschlossenen Intranet einsehbar				
<b>Learning just in time statt Lernen auf Vorrat</b>	Internet - Supervision durch Fachleute				
<b>Evaluation</b>	Ist- und Soll-Analyse				Evaluation 37

# Was ist KESS?

**Kooperative  
Entwicklungs-  
Steuerung durch  
Selbstmanagement**



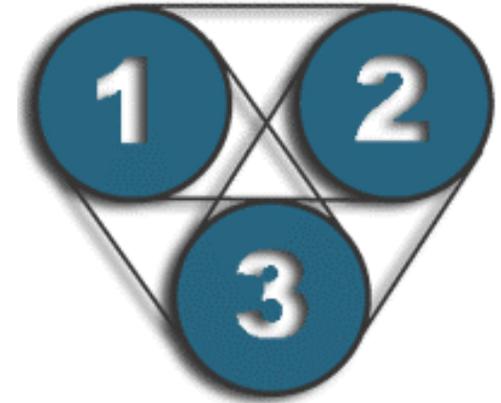
Drei Kolleginnen nehmen sich individuelle oder gemeinsame Projekte vor und unterstützen sich gegenseitig mit ihren Erfahrungen und Ideen.

Sie arbeiten für vier bis sechs Monate, an realistischen Zielen, die in dieser Zeit erreichbar sind und üben Geduld und Ausdauer mit sich und anderen.

***Wer etwas wirklich will, muss ein Experiment wagen, um  
zuerfahren, was er kann!***

## *Pflicht und Kür besser verbinden*

Auf die Mischung kommt es an.  
**Pflicht und Kür besser verbinden**



<b>90% Pflicht</b>	<b>10% Kür</b>
90% an Kraft und Zeit für die Pflichtaufgaben	10% an Energie für die persönlichen Projektideen
Pflichtmotivation	intrinsische Motivation

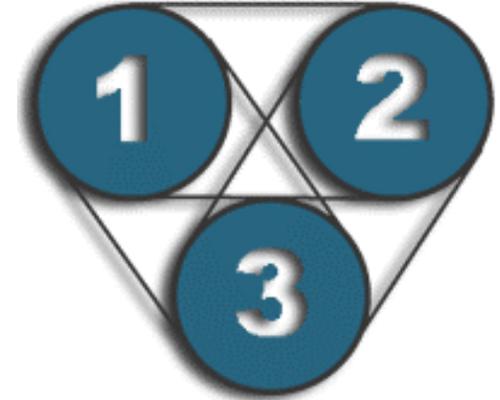
***Der Vorsatz ist ein Pferd, das oft gesattelt aber selten geritten wird!***

# Selbstmanagement verbessern

## Entwicklungsstrategien verbessern

### Förderung von Selbstmanagementstrategien durch

- Anleitung zur Selbstreflexion über selbst gewählte Themen und/oder Ereignisse
- Motivierung durch realistische Ziele im Berufs- und Privatleben
- Entwicklung einer “Kultur des Scheiterns und Aushaltens” mit kollegialer Unterstützung



### Förderung einer systematischen Entwicklungssteuerung im Team durch

- Starthilfe in einem eintägigen Grundkurs
- zeitlich und inhaltlich begrenzte Unterstützungsarbeit per Internet-Coaching
- schriftliche, jederzeit verfügbare Informationen im Internet über relevante Schritte bei der Entwicklungsarbeit

## Neue Ziele im Beruf?

- Gelingensmomente im Unterricht bewusst machen
- neue Lehr-Lern-Methoden erproben
- Kooperation zwischen Schüler/innen oder Kolleg/innen stärken
- Gesundheitsförderung im Unterricht erproben u. v. m.



## Neue Ziele im Privatleben?

- mehr Erholungsphasen einlegen, bewusster „abschalten“ lernen
- eigenes Gesundheitshandeln aktivieren u. v. m.

## Gemeinsame Ziele mit Kolleginnen und Kollegen?

- Lehrerzimmer neu gestalten
- Sponsoren für ein Projekt (z. B. Schultheater-AG) gewinnen
- Kommunikationsstrukturen verbessern u. v. m.

- Um dem Konflikt mit einer Fachseminarkollegin bezüglich einer unterschiedlichen Bewertung der Prüfungsleistung eines Lehramtsanwärters produktiv zu begegnen, vereinbare ich mit der Kollegin einen Gesprächstermin zwischen dem 10.02. und dem 14.02. 03 Das Gespräch werde ich am 08.02. mit meinem Team vorstrukturieren.

*Hallo Hella,*

*Bewertungen von Anwärtnerinnen sind eine diffizile Angelegenheit.*

*Es geht dabei um die persönlichen Gütekriterien des Bewerter, um die Gütekriterien der zu bewertenden Person und schließlich auch noch um die Gütekriterien die übrigen Seminarleiter als Bezugsgruppe.*

*Vielleicht ist es ja auch so, dass dieses Thema breiter angesprochen werden muss.*

*Wir arbeiten in Lüneburg gerade an Bewertungsschemata, die die zu Bewertenden selbst ausfüllen und die die Dozenten ebenfalls ausfüllen.*

*MfG*

*Bernhard Sieland*

Unsere KESS-Gruppe hat ihren ersten Durchlauf gut überstanden.

Wir haben uns entschlossen, unsere Erkenntnisse an andere Kolleg/innen weiter zu geben.

Das ist inzwischen geschehen.

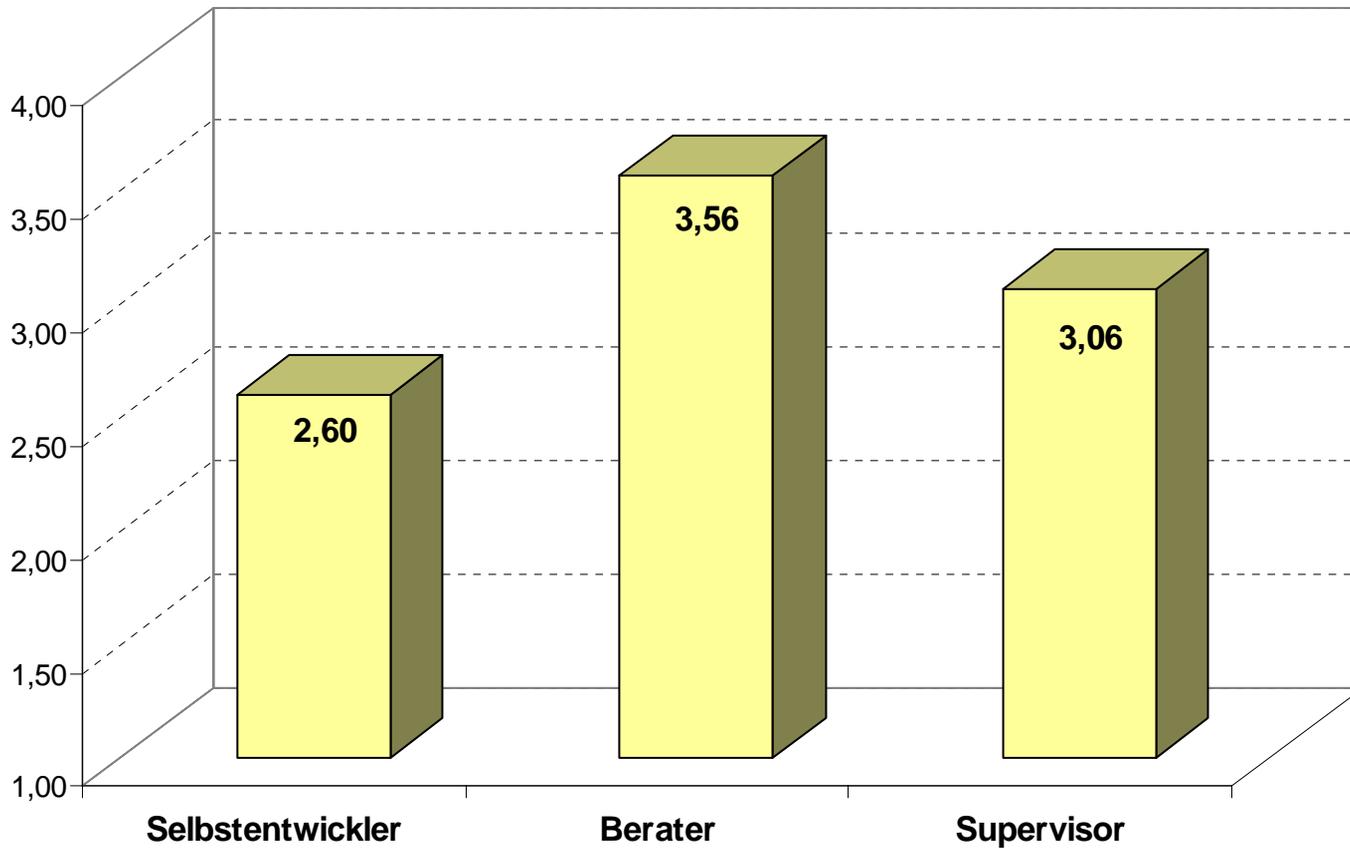
Und daraus sind neue KESS-Gruppen hervor gegangen, die z.Z. arbeiten.

Was wollen wir mehr? Wir sind zufrieden!

A.G.

## Zwischenevaluation N = 18

### Rollenspezifischer Lernbedarf

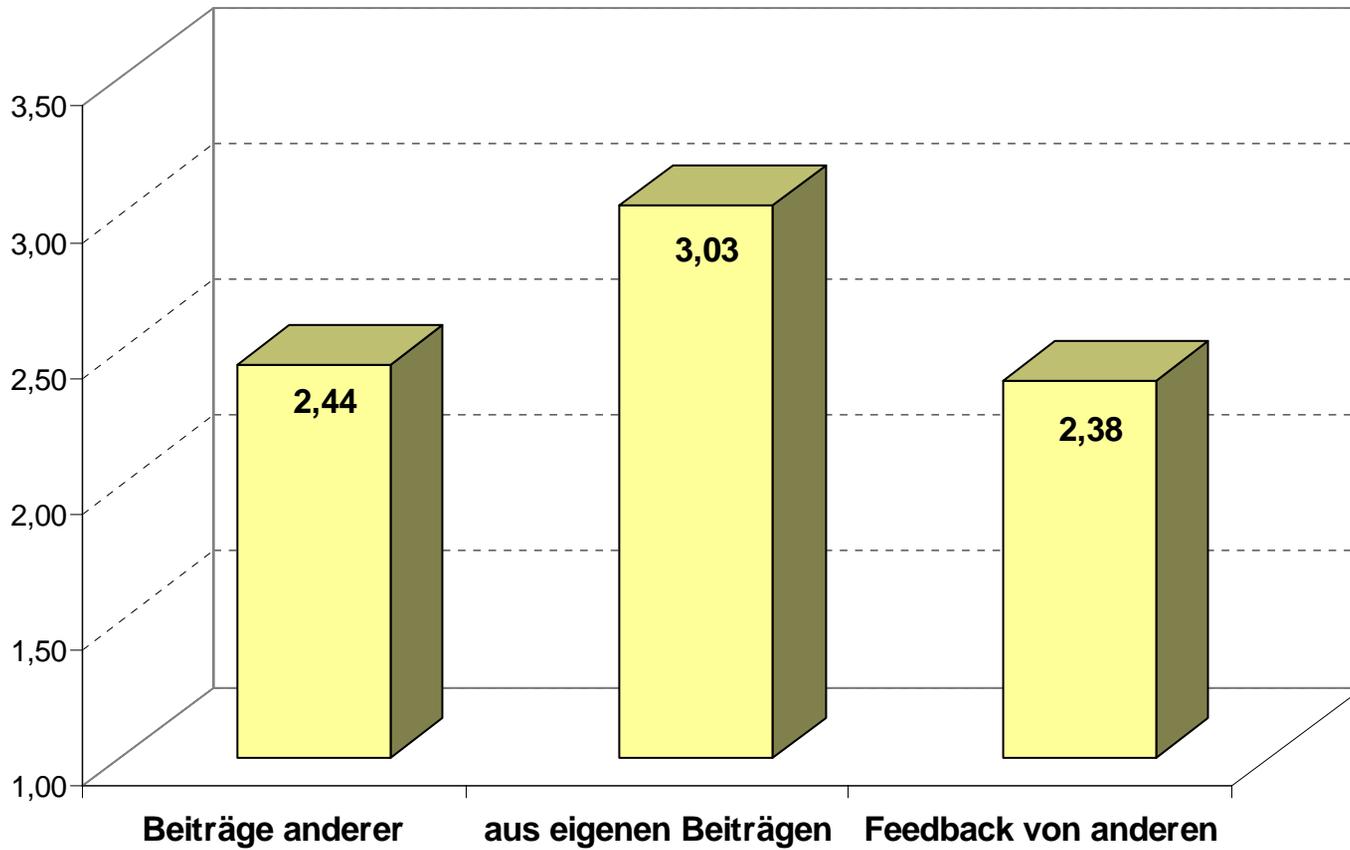


## Forum Beitragsstatistik über 10 Wochen Stand 20.06. 05

Tutoren -Beiträge		Beiträge insgesamt		Aufrufe insgesamt	
Weber	108				
Ebert	76	Tutoren	266	Potenziale	1979
Sieland	82	Studierenden	328	Problemlösen	2444
<b>Gesamt</b>	<b>266</b>	<b>Gesamt</b>	<b>594</b>	<b>Gesamt</b>	<b>4423</b>

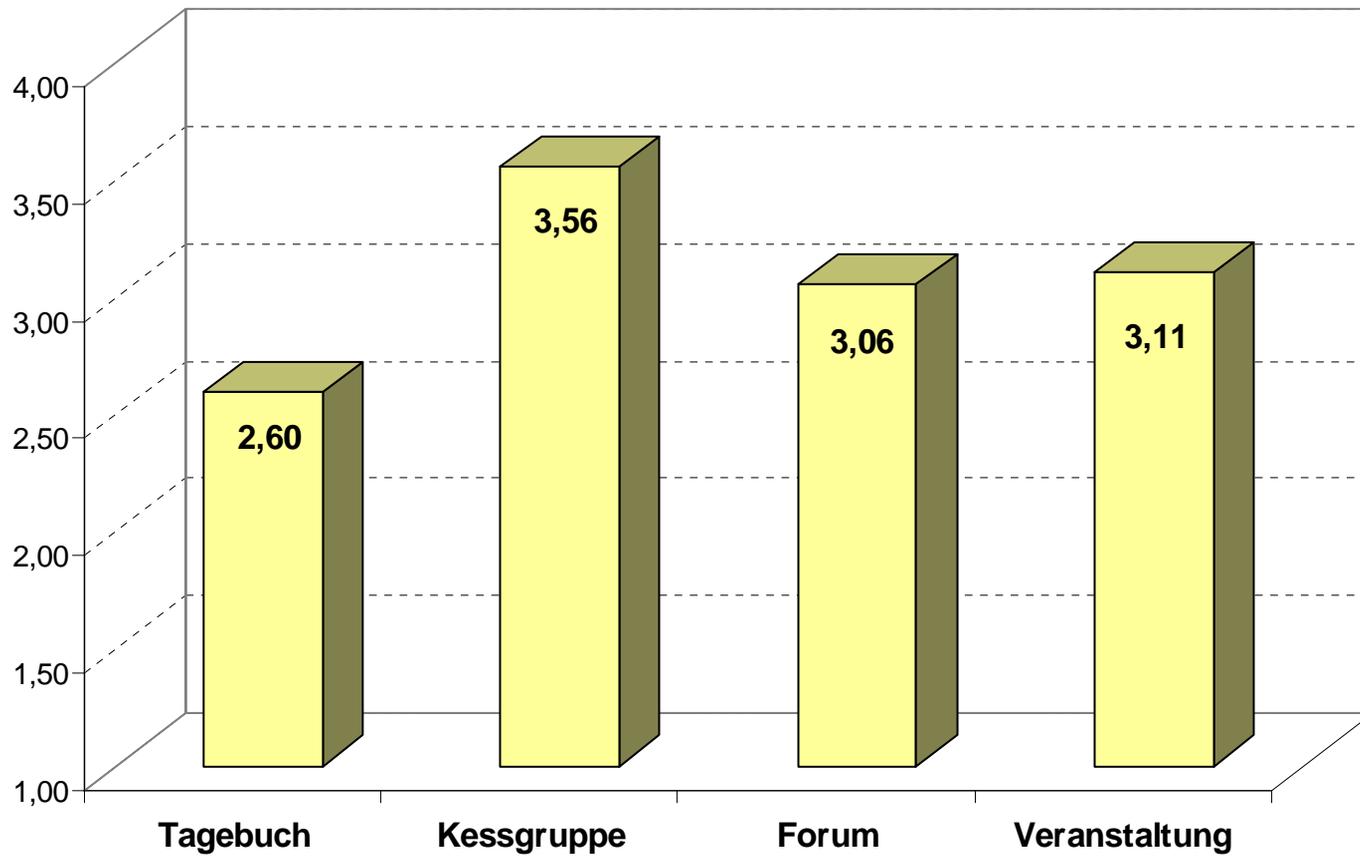
## Zwischenevaluation N = 18

### Nutzen aus Forumsbeiträgen

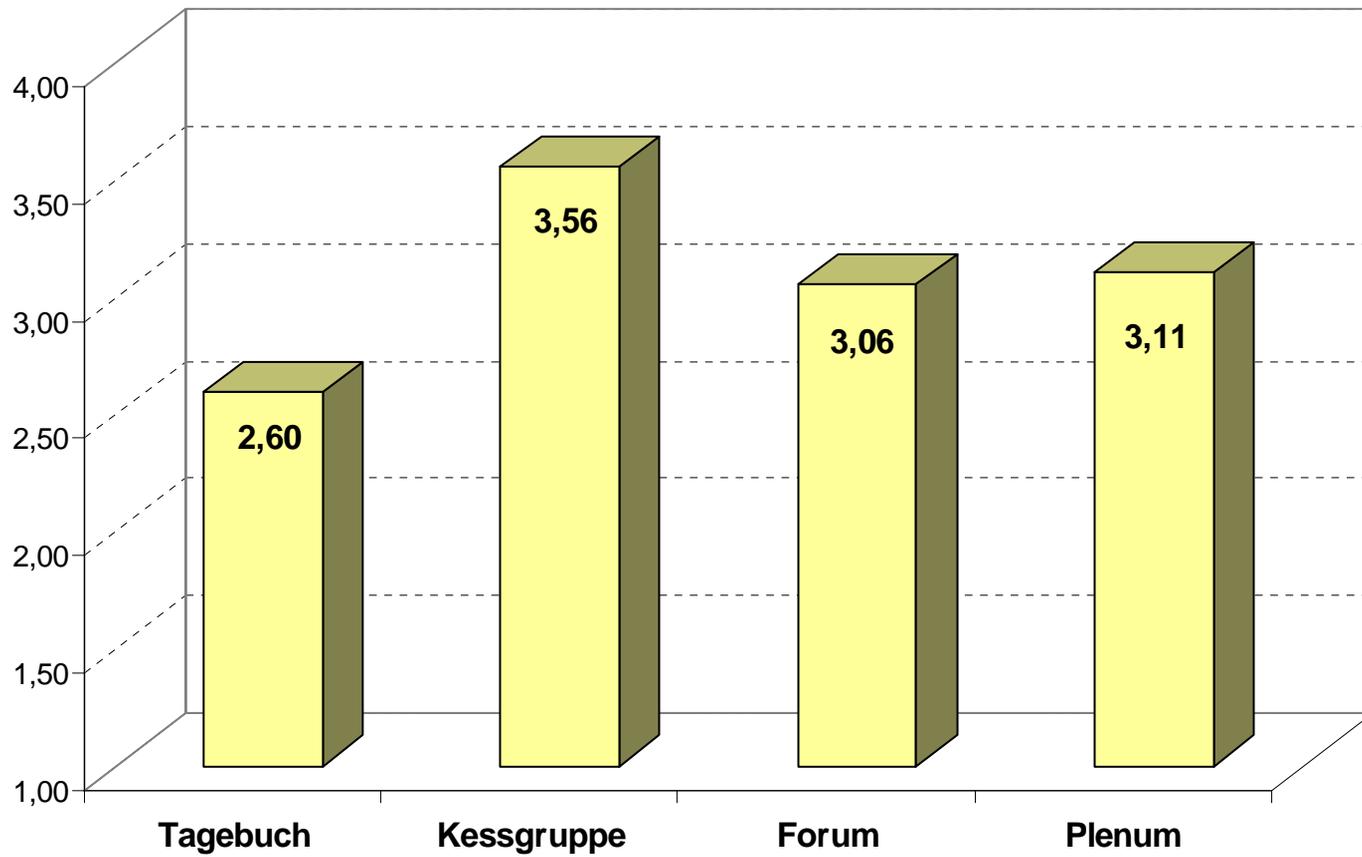


## Zwischenevaluation N = 18

Beurteilung der Lernmodule



### Beurteilung der Lernmodule



# Lebenslang lernen:

## Professionelle Lerngemeinschaften → Probleme lösen und Problemlösen lernen

*In Zeiten des Wandels*

*werden die **Lernenden** bestehen,*

*während die **Erfahrenen** bestens gerüstet sind*

*für eine Welt, die es nicht mehr gibt*

# Lehrerforum: problembasiertes Lernen

BLK-Verbundprogramm “Wissenschaftliche Weiterbildung für die  
Lehrämterberufe”

“Verstärkung der Verzahnung von Theorie und Praxis in der Lehrerbildung  
durch Verbindung von 1. und 3. Phase (“Schulpraktisches Zentrum”)”

Kooperation mit der TU-Braunschweig, Universitäten Jena, Oldenburg und  
München

## 5. Lernform: Lehrerforum

[www.lehrerforum.uni-lueneburg.de](http://www.lehrerforum.uni-lueneburg.de)

[www.erzieherinnenforum.uni-lueneburg.de](http://www.erzieherinnenforum.uni-lueneburg.de)

**Start 10.01.05**

**Nutzer: 494**

**Beraterteam: 21**

**Besucher: 22740**

**Online: 2**

**Beiträge: 1123**

**Start 15.04.05**

**Nutzer: 111**

**Beraterteam: 11**

**Besucher: 5871**

**Online: 1**

**Beiträge: 213**

- Zu den Foren
- Materialien
- Personen
- Links
- Kontakt
- Über das Projekt
- Hilfe
- mpressum

## Unsere Foren

475 registrierte Nutzer.  
 946 Beiträge gesamt.  
 Neuster Nutzer: dalloway\_28  
 Neustes Thema: [Neuer Vorschlag](#): von boettger  
 Hilfreichstes Thema: [Mobbing während der Probezeit](#) (Note: 1,00)  
 Häufigst gelesenes Thema: [Befürchte Respektsverlust](#) von Túlay

Nutzer: 449  
[Beraterteam](#): 22  
 Besucher: 16868  
 Online: 2  
 Beiträge: 946

Das Lehrerforum NRW ist ein gemeinsames Projekt von:



Forum	Beiträge	Themen	Letzter Beitrag
<a href="#">Aktueller Themenschwerpunkt: Mobbing</a> Mobbing, ein immer häufiger sichtbar werdendes Phänomen. Alle Gruppen in der Schule sind betroffen: Schüler, Lehrer, Eltern!	45	3	von der kleine könig 11.06.2005 20:06
<a href="#">Forum für Lehrer/innen</a> In diesem Forum können Tips, Anregungen, Fragen, Erfahrungen rund um den Lehreraalltag ausgetauscht und diskutiert werden. <b>Betreuer/innen:</b> boettger, David	356	73	von sieland 23.06.2005 13:07
<a href="#">Stressbewältigung für Lehrer</a> Austausch von Erfahrungen, Problemlösungen... <b>Betreuer/innen:</b> boettger, David	46	7	von Söckchen 22.06.2005 20:21
<a href="#">Forum für Anwärter/innen</a> Unser Forum für Lehramtsanwärter/innen. <b>Betreuer/innen:</b> boettger, David	100	31	von boettger 22.06.2005 17:00
<a href="#">Forum für positive Berufserfahrungen - Ideen</a> Hatten Sie ein positives Erlebnis? Berichten Sie uns. <b>Betreuer/in:</b> boettger	7	3	von sieland 04.05.2005 19:11
<a href="#">Forum für Schulleiter/innen</a> Aufgaben- und Problemstellungen in der Schulleitung sind äußerst komplex. Hier bieten wir einen Ort des Gedankenaustauschs an!	2	3	von st_richard 13.06.2005 20:48
<a href="#">Forum für Gesundheitshandeln</a> Wie kann ich mein körperliches und seelisches Wohlbefinden verbessern? <b>Betreuer/innen:</b> boettger, David	11	5	von David 03.05.2005 15:45
<a href="#">SIE MÖCHTEN IM FORUM MITARBEITEN ?</a> Wir helfen gerne dabei! <b>Betreuer/innen:</b> boettger, David	--	2	von boettger 11.02.2005 10:37
<a href="#">Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge und Fragen unserer</a>			

## Lehrer/innen meiste Beiträge

Aktuelle Sortierung: Nach Anzahl der Antworten, absteigend.

				Neues Thema	
<b>[ ? ]</b>	<b>Thema</b>	<b>Autor</b>	<b>Antworten</b>	<b>Aufrufe</b>	<b>Letzte Antwort</b>
	<a href="#">Dienstaufsichtsbeschwerde</a>	Todd	21	276	von alchemilla 05.04.2005 09:54
	<a href="#">Klassenfahrten - bitte ohne mich!</a>	Realschullehrer	18	322	von Realschullehrer 11.04.2005 20:04
	<a href="#">Respektlosigkeit und Provokation - Wie verhält man sich am besten?</a>	Nadine	17	365	von anonymus 13.06.2005 16:40
	<a href="#">Kein Wechsel möglich?</a>	Alexander	16	277	von Alexander 03.04.2005 08:33
	<a href="#">Befürchte Respektsverlust</a>	Tülay	13	1075	von Tülay 06.09.2004 20:29
	<a href="#">Versetzungen von Lehrkräften ...</a>	Alexander	13	183	von Alexander 15.06.2005 17:15
	<a href="#">Unterrichtsstörungen</a>	ansi	12	486	von boettger 17.02.2005 10:47
	<a href="#">WAs soll ich tun, wenn ich mich in eine Schülerin verliebe?</a>	robin	10	786	von David 07.02.2005 18:23
	<a href="#">Ihre Meinung zu Computereinsatz Im Unterricht!</a>	Elsa	9	401	von Erdmännchen 06.02.2005 11:31
	<a href="#">Meine Stimme versagt immer öfters</a>	Nadine	9	267	von Nadine 23.03.2005 18:23
	<a href="#">Lehrerin werden - noch mit 37 (Studienbeginn)???</a>	elisabeth	8	558	von elo 11.02.2005 21:18
	<a href="#">Evaluation der Fortbildungsplanung und der Fortbildung</a>	Premura	8	192	von Premura 20.01.2005 17:02
	<a href="#">Verzweiflung in der Klasse 9</a>	nicTS	8	474	von boettger 18.01.2005 11:35
	<a href="#">Brauche Hilfe – Beruf verfehlt oder noch Chancen?</a>	Ines	8	308	von alchemilla 26.02.2005 11:49
	<a href="#">Der richtige Beruf?</a>	Klara 2004	7	603	von Klara 2004 12.02.2004 15:42
	<a href="#">Ein Schüler verlangt eine Sonderbehandlung</a>	homerunhitter	7	522	von SiSKo 02.05.2004 22:27
	<a href="#">Umgang mit schwierigen Schülern</a>	Vinz	7	118	von sieland 23.06.2005 13:07

Aktuelle Sortierung: Nach Anzahl der Aufrufe, absteigend.

Neues Thema

 <b>Thema</b>	<b>Autor</b>	<b>Antworten</b>	<b>Aufrufe</b>	<b>Letzte Antwort</b>
 <a href="#">Befürchte Respektsverlust</a>	Tülay	13	1075	von Tülay 06.09.2004 20:29
 <a href="#">WAs soll ich tun, wenn ich mich in eine Schülerin verliebe?</a>	robin	10	786	von David 07.02.2005 18:23
 <a href="#">Der richtige Beruf?</a>	Klara 2004	7	603	von Klara 2004 12.02.2004 15:42
 <a href="#">Ein Schüler verhindert Unterricht</a>	chemmi	4	603	von SiSKo 02.05.2004 22:21
 <a href="#">Aggressiver Schüler in der 1. Klasse</a>	Frauke	3	589	von Bernhard Klasen 09.07.2004 19:46
 <a href="#">Lehrerin werden - noch mit 37 (Studienbeginn)???</a>	elisabeth	8	558	von elo 11.02.2005 21:18
 <a href="#">Ein Schüler verlangt eine Sonderbehandlung</a>	homerunhitter	7	522	von SiSKo 02.05.2004 22:27
 <a href="#">ich arbeite doch nicht halbtags!</a>	christine	4	521	von sieland 25.05.2004 14:39
 <a href="#">Schülerin provoziert - Eltern drohen</a>	Melanie	3	511	von Melanie 26.04.2004 07:12
 <a href="#">Hilfe, so eine Klasse gab's noch nie!</a>	Silvia	1	502	von Motte 25.04.2004 22:36
 <a href="#">So möchte ich kein Lehrer werden...</a>	foofighter	1	500	von Cassy 29.04.2004 21:39
 <a href="#">Unterrichtsstörungen</a>	ansi	12	486	von boettger 17.02.2005 10:47
 <a href="#">"Kein Bock auf Sportunterricht"</a>	Frauke	5	478	von cince01 25.05.2004 21:06
 <a href="#">Verzweiflung in der Klasse 9</a>	nicTS	8	474	von boettger 18.01.2005 11:35
 <a href="#">Keine Motivation</a>	Silvia	3	471	von halc6255 20.01.2005 18:53
 <a href="#">Witze - was nun?</a>	Frauke	2	425	von voges 05.03.2004 17:50
 <a href="#">Wer führt: der Klassenstar oder ich?</a>	Frauke	2	423	von Boesen 19.08.2003 21:36

Seiten: [1](#) [2](#) (20 Beiträge pro Seite)

Aktuelle Sortierung: Nach Anzahl der Antworten, absteigend.

				Neues Thema
<a href="#">[ ? ]</a> <b>Thema</b>	<b>Autor</b>	<b>Antworten</b>	<b>Aufrufe</b>	<b>Letzte Antwort</b>
<a href="#">Alternativen zum Referendariat?</a>	Anke1	13	111	von boettger 22.06.2005 17:00
<a href="#">Schlechte Gefühle in der LP-Klasse</a>	Stephanie	10	178	von Stephanie 21.02.2005 19:27
<a href="#">Hilfe! Durchziehen oder Abbrechen?</a>	Emma Pfaff	9	341	von Silvia 02.10.2004 15:45
<a href="#">Problem Angst</a>	mona	9	262	von David 06.02.2005 13:23
<a href="#">Ist der Beruf Lehrer das Richtige für mich?</a>	Louisa	6	221	von Sanni 15.02.2005 09:42
<a href="#">Fachfremder Unterricht</a>	catherine	6	167	von boettger 09.03.2005 19:18
<a href="#">Probleme mit fachbegleitenden Lehrern im Referendariat</a>	paula	5	176	von paula 26.04.2005 22:14
<a href="#">Wahl fachbegleitender Lehrer frei möglich ? - EILT !!!!</a>	paula	5	72	von boettger 14.05.2005 18:45
<a href="#">Der richtige Beruf?</a>	Klara 2004	4	184	von Silvia 02.10.2004 15:39
<a href="#">"Umschweunkung oder Lehramt weiter studieren" &amp; viele weitere Fragen</a>	W.P.	4	111	von W.P. 11.04.2005 21:07
<a href="#">Verbeamtung</a>	Gefion	3	295	von GLAS 21.02.2005 19:12
<a href="#">studium und referendariat</a>	mona	3	135	von Pfiffikus 16.02.2005 18:02
<a href="#">Problem: Konkurrenz unter Anwärter/-innen? wie kann man Kooperation fördern?</a>	sieland	3	82	von B.Wachenberg 20.05.2005 10:26
<a href="#">Praxisprobleme in der Lehrerbildung</a>	sieland	2	132	von sieland 20.01.2005 18:19
<a href="#">Wer sucht meine Schule?</a>	Frauke	2	172	von paula 26.04.2005 21:58
<a href="#">Darf ich an Klassenreisen teilnehmen?</a>	Silvia	2	126	von Silvia 02.10.2004 15:50

Seiten: **1** 2 (20 Beiträge pro Seite)

Aktuelle Sortierung: Nach Anzahl der Aufrufe, absteigend.

				Neues Thema
<b>[ ? ] Thema</b>	<b>Autor</b>	<b>Antworten</b>	<b>Aufrufe</b>	<b>Letzte Antwort</b>
 <a href="#">Hilfe! Durchziehen oder Abbrechen?</a>	Emma Pfaff	9	341	von Silvia 02.10.2004 15:45
 <a href="#">Verbeamtung</a>	Gefion	3	295	von GLAS 21.02.2005 19:12
 <a href="#">Problem Angst</a>	mona	9	262	von David 06.02.2005 13:23
 <a href="#">Tips für das Referendariat!</a>	Silvia	2	247	von halc6255 23.01.2005 19:21
 <a href="#">Die erste Unterrichtsstunde</a>	Cassy	1	226	von Lisa 17.04.2005 16:56
 <a href="#">Ist der Beruf Lehrer das Richtige für mich?</a>	Louisa	6	221	von Sanni 15.02.2005 09:42
 <a href="#">Der richtige Beruf?</a>	Klara 2004	4	184	von Silvia 02.10.2004 15:39
 <a href="#">Schlechte Gefühle in der LP-Klasse</a>	Stephanie	10	178	von Stephanie 21.02.2005 19:27
 <a href="#">Probleme mit fachbegleitenden Lehrern im Referendariat</a>	paula	5	176	von paula 26.04.2005 22:14
 <a href="#">Wer sucht meine Schule?</a>	Frauke	2	172	von paula 26.04.2005 21:58
 <a href="#">Fachfremder Unterricht</a>	catherine	6	167	von boettger 09.03.2005 19:18
 <a href="#">Beratungsbesuche? Keine Panik!</a>	Silvia	1	153	von Silvia 02.10.2004 15:54
 <a href="#">Wer führt? Der Klassenstar oder ich?</a>	Silvia	--	136	--
 <a href="#">studium und referendariat</a>	mona	3	135	von Piffikus 16.02.2005 18:02
 <a href="#">Unterrichtsstörungen</a>	ansi	2	133	von ansi 29.01.2005 17:23
 <a href="#">Praxisprobleme in der Lehrerbildung</a>	sieland	2	132	von sieland 02.10.2004 15:45

## Nutzungsformen

- **Nur lesen** → **wie Fachzeitschrift / Illustrierte**
- **Frage eingeben** → **Chance und Hilfe suchen**
- **Antworten eingeben** → **Ermutigung und Problemlösen üben**
- **Sich als offizieller Berater registrieren lassen**

Lehrergruppe	Anzahl	
andere/keine Angabe	159	
Erzieher/in	1	
Fachlehrer/in	14	
Förderlehrer/in	2	
Lehramtsanwärter/in	26	
Lehramtsstudent/in	98	
Lehrer/in	135	
Schulleiter/in	19	
Sozialpädagoge/in	8	
Gesamtanzahl Benutzer	462	

- Personen
- Links
- Kontakt
- Über das Projekt
- Hilfe
- Impressum

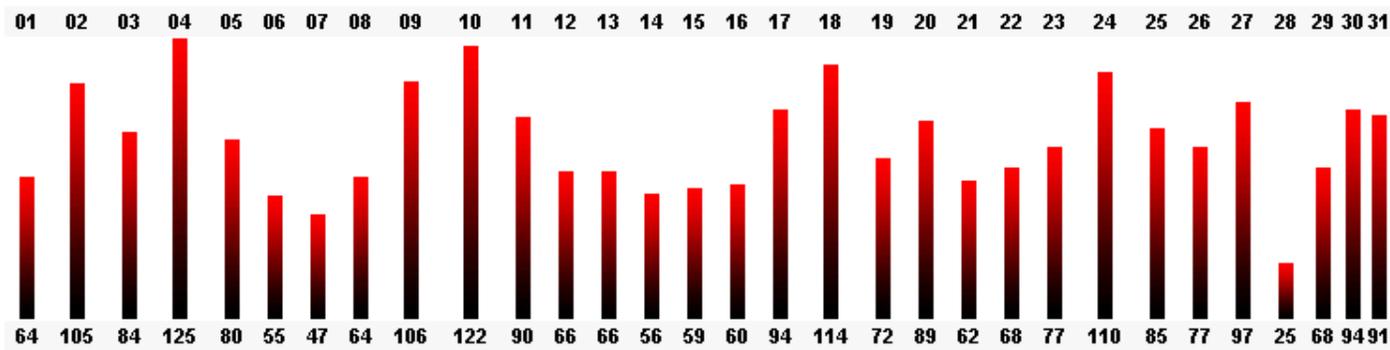
Nutzer: 436  
[Beratersteam](#): 22  
 Besucher: 15060  
 Online: 3  
 Beiträge: 875

Das Lehrerforum NRW ist ein gemeinsames Projekt von:



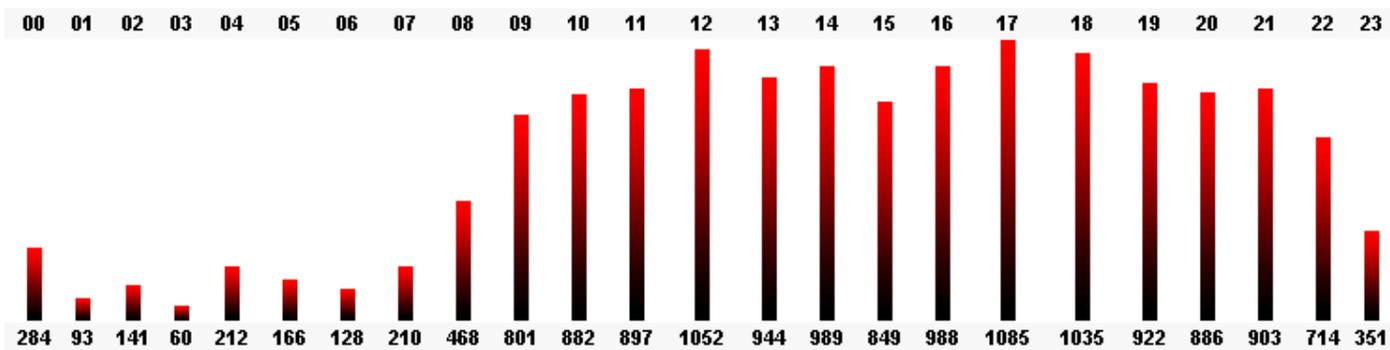
Jahr	Monat	Besucher
2005	01 [ <a href="#">anzeigen</a> ]	4121
2005	02 [ <a href="#">anzeigen</a> ]	2986
2005	03 [ <a href="#">anzeigen</a> ]	2419
2005	04 [ <a href="#">anzeigen</a> ]	3062
2005	05 [ <a href="#">anzeigen</a> ]	2472
<b>Summe Besucher</b>		<b>15060</b>

### Tagestatistik des Monats 05/2005



Hochrechnung: 2472 Besucher gesamt in diesem Monat.

### Besucherstatistiken nach Stunden (alle Besuche)



[ [Druckversion](#) ]

# Analyse von Praxisproblemen

## Arbeitsauftrag

Wählen Sie zu dritt eine Anfrage aus.

### **Einzelarbeit:**

- + Formulieren Sie Klärungsfragen zum Problem
- + Machen sie zwei hinreichend unterschiedliche Lösungsvorschläge und begründen sie deren Vor- und Nachteile
- + Nennen Sie für jeden Vorschlag Gelingensbedingungen und Misslingensrisiken / unerwünschte Nebenwirkungen, auf die man achten muss.

### **Gruppenarbeit**

Vergleichen Sie danach Ihre Lösungsvorschläge, diskutieren Sie Unterschiede und Ähnlichkeiten sowie Gelingensbedingungen und Risiken.  
Legen Sie ihre Vorschläge ins Netz

Ich unterrichte seit 01.06. als Bio-Lehrerin an einer hessischen Hauptschule. Von der Schule führt ein Fußweg, der auch von Schülern genutzt wird, durch einen Wald zu der Straße, in der ich wohne. Vorgestern bin ich mit meinen glatten Schuhen auf einem relativ steil bergab führenden Wegstück ausgerutscht (der Asphalt war durch starken Regen rutschig), und nach einigen stolpernden Schritten in einen Dornbusch gestürzt. Unglücklicherweise verfangen sich die Dornen so sehr in meinem Mantel und meinem Rock (als Muslimin trage ich beides fast bis zum Boden reichend), das es mir nicht gelang, wieder aufzustehen. Während ich mich noch zu befreien versuchte, kam ein mir bekannter Schüler aus der 6. Klasse vorbei und half mir.

Heute störte derselbe Schüler, der bisher immer freundlich und aufmerksam war, wiederholt meinen Unterricht. Als ich ihn in der Pause unter vier Augen zur Rede stellte, sagte er mir „..nicht mehr immer gehorchen...“ müsse. Da er mir in einer Situation geholfen habe, die ich ohne ihn nicht bewältigt hätte, wäre „..doch klar, daß [ich ihm] nicht so überlegen..“ wäre, daß er mir „...immer zu gehorchen hätte.“

Er sei jetzt "immer" für mich da, falls ich Hilfe benötigen würde, dafür dürfe er "doch wohl manchmal nicht ganz so aufmerksam sein". (Passagen in " " hat der Schüler wörtlich so gesagt!)

Sollte ich ihn für sein Verhalten schlecht benoten oder anders bestrafen, würde er die Geschichte in der ganzen Klasse erzählen. Ich fürchte nun, daß eine Verbreitung der Geschichte dazu führt, daß die gesamte Klasse den Respekt vor mir verliert.

1.) Wie soll ich mich jetzt am besten verhalten?

2.) Ich überlege, den Schüler möglichst oft als Hilfe zu "benötigen", bis es ihm zuviel wird, und er (hoffentlich) wieder "normal" wird. Was haltet ihr davon?

Konnte hier geholfen werden? Bitte bewerten [ 2 ]: unbewertet 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6

Antworten

Ich habe zunächst einige Fragen:

Haben Ihrer Meinung nach Ihre Nationalität, Glaubenszugehörigkeit und Kleidung etwas mit dem Fall zu tun?

Ist der Schüler auch muslimischen Glaubens?

Was sucht der Schüler: Ist er verliebt in Sie? Braucht er dringend eine Bestätigung, eine "Sonderbehandlung"

Vielleicht reagiere ich zu schnell aber meine spontane Reaktion ist folgende:

## Merhaba

Merhaba Tülay,

ich verfolge nun ein paar Tage deinen Schriftwechsel, und ich muss sagen, dass du in deinem wissenschaftlichem Studium so einiges nicht gelernt hat. Du willst eine studierte Moslemin sein, die ihren Persönlicheninhalt nicht von Glaube, Privat und Beruf trennen kann. Ich bin auch Moslemin und habe keine Probleme mich der Welt zu öffnen.

Ich möchte dir keinen Vorwurf machen, aber ändere deine Einstellung und du wirst sehen du kommst weiter. Ich persönlich kann nicht verstehen, dass der Stadt dir es erlaubt zu unterrichten. Mit deiner Lebensphilosophie ist es eine ... so eine Lehrerin zu beschäftigen. Wie hast du dein Studium geschafft? Trotzdem bin ich STOLZ auf dich, dass du es geschafft hast etwas aus dir zu machen. Schade finde ich es nur, dass du dich nicht mit dir und deiner Umwelt beschäftigst. Es ist wichtig auch mal andere Bücher zu lesen außer Studium/Schulrelevante Literatur.

Versuche erst einmal was über die Welt in der du lebst zu erfahren. Denke nicht einseitig.

Meine Hilfe ist zwar direkt, aber hauch dieses solltest du lesen, verinnerlichen und mal hinterfragen.

Tipps:

Diskussion mit den SchülerInnen über

Hilfe- Gegenhilfe

Schüler- Lehrer

Männlich- Weiblich

Ich weiß wohl, dass du Bio- Lehrerin bist, aber so einige Sachen muss man mit SchülerInnen besprechen.

Antworten

Ich wollte erst abwarten, wie sich die Schüler nach den Sommerferien verhalten, bevor ich mich wieder melde.

Letzte Woche hatte ich zwei Mal Unterricht in der Klasse. Alle Schüler verhielten sich mir gegenüber freundlich und hilfsbereit. Damit dürften meine Befürchtungen über mangelnden Respekt der Schüler mir gegenüber erledigt sein.

Ich danke denen, die mir geholfen haben.

Antworten

- Hallo!  
Ich habe ein Problem. Ich unterrichte in einer 1. Klasse Sport. Die Jungen sind insgesamt alle sehr "aktiv" und sind nur mit größter Mühe davon abzuhalten, gegeneinander oder gegenüber den Mädchen aggressiv zu werden. Einer der Schüler verlangt zudem eine ständige Sonderbehandlung in der Form, dass er von mir besondere Aufmerksamkeit verlangt. Ich bin zum einen aber nicht bereit, einem Schüler besondere Aufmerksamkeit entgegen zu bringen und zum anderen auch gar nicht dazu in der Lage, da ich mich um die Jungs in ihrer Gesamtheit kümmern muss.  
Wenn ich dem angesprochenen Jungen keine gesteigerte Aufmerksamkeit entgegen bringe, stört er den Unterricht so massiv, dass der gleiche eigentlich gar nicht mehr möglich ist. Er ist ein Einzelkind und sein Vater hat vor einiger Zeit die Mutter und ihn verlassen. Er ist sehr stark auf mich bezogen, da er in mir (ich bin ein Mann) so etwas wie einen Vaterersatz vermutet. Er verhält sich, gemessen an seinem Verhalten im Unterricht bei meinen Kolleginnen, noch verhältnismäßig ruhig. Trotzdem ist er kaum zu ertragen.  
Wer kann mir entsprechende Tipps geben, wie ich den Jungen in der Griff bekommen kann, ohne dass ich mich ständig um ihn kümmern muss.

• **Liebe Kollegen,**

**in meiner Klasse 5 ist eine Schwarzafrikanerin, die von mehreren SchülerInnen einer Klasse 6 beleidigt und in der Pause über den Schulhof verfolgt wird. "Du Pudel", "Man hat dich ausgeschissen" und dergleichen mehr muss sie sich anhören. Sie wurde sogar schon bis auf die Toilette verfolgt und dort weiter beleidigt.**

**Ich finde es neben aller Wut und Bestürzung toll, dass das Mädchen - zusammen mit einigen ihrer Freundinnen in meiner Klasse - zu mir gekommen ist und mich ins Vertrauen gezogen hat. Ich habe daraufhin vor den Ferien mit der Klassenlehrerin der 6 gesprochen, die in der anschließenden Pause Aufsicht hatte. Nach der Pause beschwichtigte mich die Lehrerin mit den Worten: "Die Mädchen haben halt Streit, da sind beide Seiten beteiligt. Das gibt sich schon wieder".**

**Möglich, dass jede Seite ihren Teil dazu beiträgt. Dennoch will ich mich nicht darauf einlassen hier lediglich "zwischen Streithähnen" zu vermitteln, da ich der Auffassung bin, eine Hatz quer über den Schulhof mit rassistischen Parolen ist etwas anderes als ein "Streit". Ich bin deswegen auch nicht sicher, ob unsere "Streitsschlichter" die Richtigen dafür sind.**

**Direkt nach dieser Pausenaufsicht kam zudem das Mädchen meiner Klasse wieder zu mir und sagte, ein Junge aus derselben Klasse habe sie zum Ende der Pause in den Bauch getreten, als die Aufsicht weg war!**

**Meine Frage an Euch: Wie würdet ihr Euch verhalten? Wie gehe ich am klügsten vor? Ich will meiner Schülerin helfen, so gut es geht. Ich halte dabei jedoch z.B. gar nichts von der Idee, alle Beteiligten an einen Tisch zu setzen, wie viele Kollegen es so lieben. Das kann man meiner Meinung nach vielleicht mit "Streithähnen" tun, nicht jedoch mit Opfer und Tätern, weil die Täter sich in dieser Situation nur nochmals überlegen fühlen. Gleichzeitig will ich mich natürlich auch der Klassenlehrerin der 6 gegenüber diplomatisch verhalten. Offenbar will sie das hässliche Verhalten ihrer Schützlinge nicht so recht sehen, verständlicherweise.**

**Was ich alles vermeiden will, weiß ich also schon. Allein, es fehlt die gute Idee!**

# 1. Unterrichtsstörungen

[ [Thema abonnieren](#) | [Thema empfehlen](#) | [Thema drucken](#) | [Thema schließen](#) | [Thema löschen](#) ]

## Unterrichtsstörungen

**ansi**

28.01.2005 21:06

4 Beiträge

[ [Privat kontaktieren](#) ]

Hallo zusammen,

ich bin seit November 2004 als Anwärtlerin in einer Förderschule (Schwerpunkt Lernen).

Mein Problem ist folgendes: In einer achten Klasse - sogenannte Restklasse - ist es enorm schwierig, halbwegs Ruhe in die Stunde zu bringen. Es wird rumgepöbelt, ständig steht jemand auf und geht auf einen anderen Schüler los, Beschimpfungen und Beleidigungen alle 30 Sekunden, es wird mit irgendwelchen Gegenständen geworfen ..... Dies Problem gibt es auch bei fast allen anderen Fachlehrern.

Hat jemand eine Idee, wie ich dem entgegen könnte? Ich unterrichte übrigens Technik und Werte und Normen in der Klasse - ist auch noch Prüfungsklasse.

Über einen Austausch würde ich mich riesig freuen.

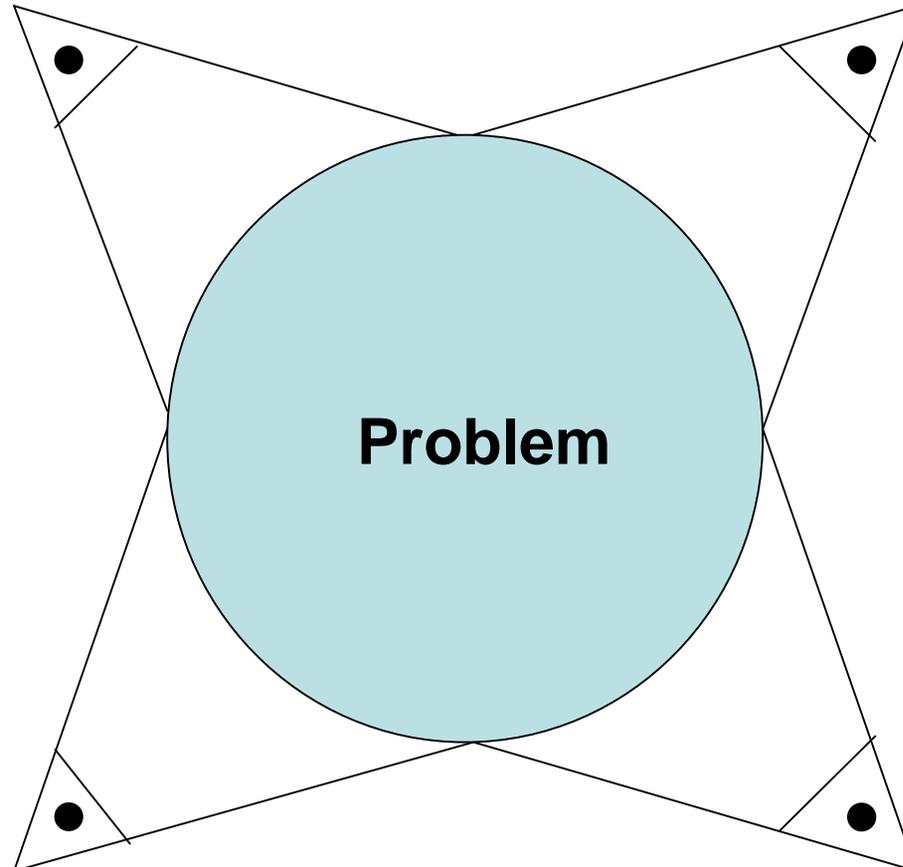
Annette

Konnte hier geholfen werden? Bitte bewerten [ ? ]: **unbewertet** 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6

Antworten

# Mehrperspektivität von Problemen

Medizinische  
Perspektive



Juristisches  
Perspektive

Soziologische  
Perspektive

Biologische  
Perspektive

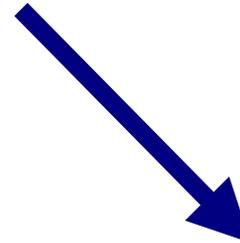
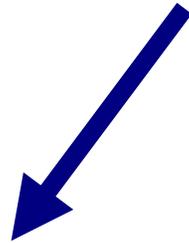
**Problem**



**Emotionsproblem**

**Sachproblem**

**Problem**



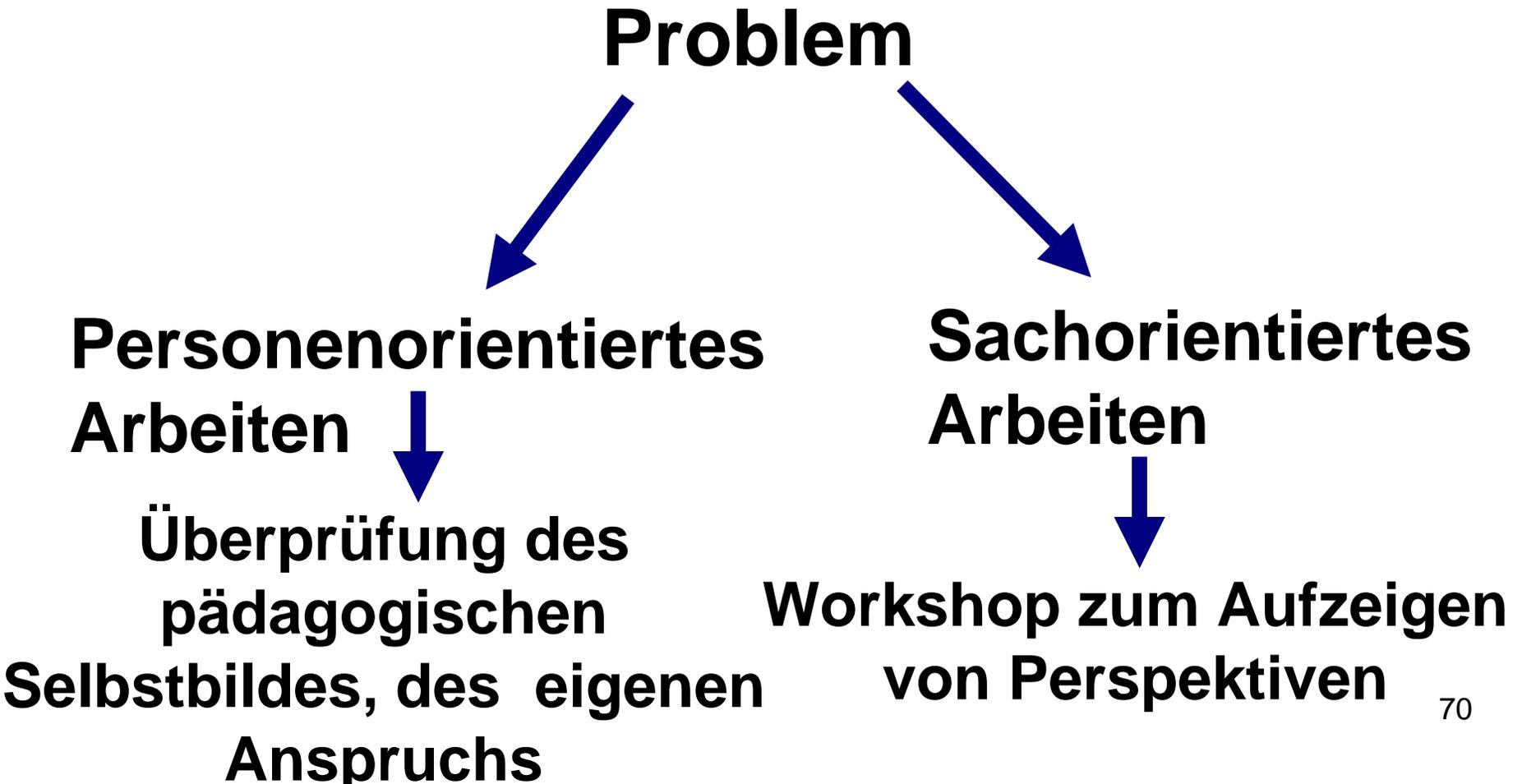
**Emotionsproblem**

**Sachproblem**



**Versagensgefühl/  
Enttäuschung etc.**

**Fehlende Motivation der  
Schüler**



## Abschließende Evaluation

Wäre das Lehrerforum ein Instrument mit dem ich arbeiten würde?

Vor- und Nachteile des Lehrerforums

<b>Fachlicher Schwerpunkt</b>	<b>Name</b>
<b>Seminarleiter/in</b>	<b>2</b>
<b>Schulpsychologen</b>	<b>3</b>
<b>Grundschule</b>	<b>2 (Lehrer + Rektor)</b>
<b>Hauptschule</b>	<b>4 (2 x Rektor + 2 x Lehrerin)</b>
<b>Realschule</b>	<b>2</b>
<b>Gymnasium</b>	<b>2</b>
<b>Gesamtschule</b>	<b>1</b>
<b>Berufsschule</b>	
<b>Sonderschule</b>	<b>1 Konrektorin</b>
<b>Sozialpädagoge/in</b>	
<b>Arzt/Ärztin</b>	<b>2 Pädiater/Internist/Arbeitsmedizinerin</b>
<b>Schuljurist/in</b>	
<b>Forenbetreuung</b>	<b>2</b>
<b>Forumsevaluation</b>	<b>2</b>
<b>Fachleiterin</b>	<b>1 Hauptschule</b>
<b>Justiziar des VBE NRW</b>	

- Personen
- Links
- Kontakt
- Über das Projekt
- Hilfe
- Impressum

2005	01	[anzeigen]	4121	
2005	02	[anzeigen]	2986	
2005	03	[anzeigen]	2419	
2005	04	[anzeigen]	3062	
2005	05	[anzeigen]	2465	
2005	06	[anzeigen]	2309	
2005	07	[anzeigen]	1882	
2005	08	[anzeigen]	1855	
2005	09	[anzeigen]	1643	

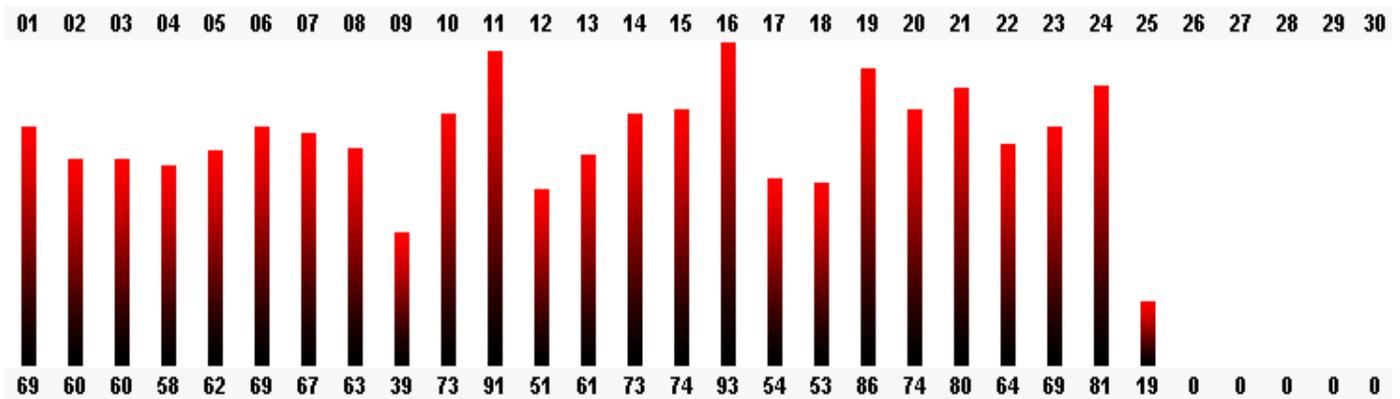
**Summe Besucher** 22742

Nutzer: 494  
 Beraterteam: 21  
 Besucher: 22742  
 Online: 4  
 Beiträge: 1123

Das Lehrerforum NRW ist ein gemeinsames Projekt von:

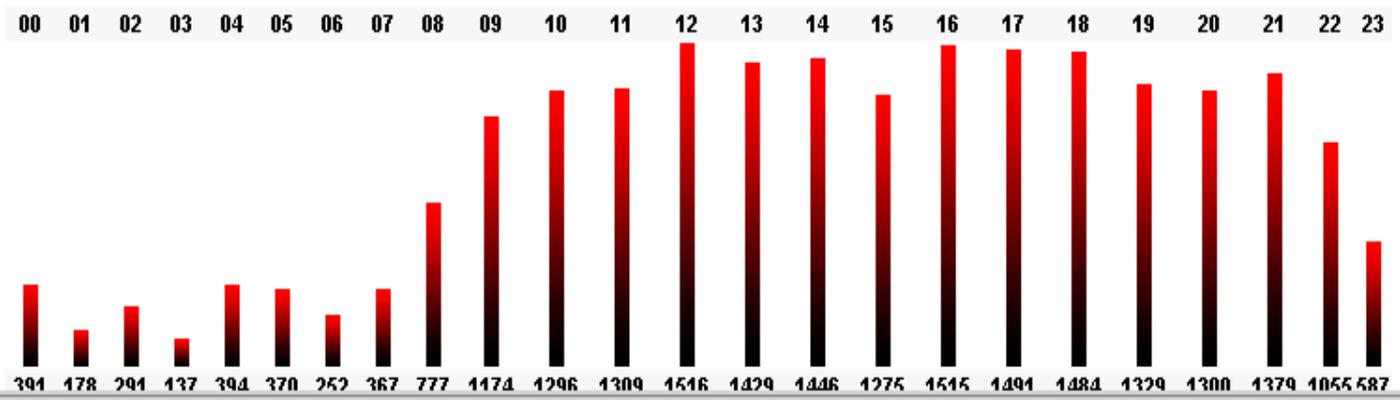


### Tagesstatistik des Monats 09/2005



Hochrechnung: 1971 Besucher gesamt in diesem Monat.

### Besucherstatistiken nach Stunden (alle Besuche)



# Das Lehrerforum als Instrument für kollegiales Problemlösen

<b>Nutzungsform</b>	<b>Lernchance</b>
<b>nur lesen</b>	<b>ohne Problemdruck subjektive Theorien überprüfen und kognitive Alternativen gewinnen</b>
<b>Fragen stellen</b>	<b>Mut zur Qualitätsverbesserung und Entlastung</b>
<b>Antworten anbieten</b>	<b>eigene Erfahrungen weitergeben andern Helfen, deren Problemlage würdigen.... → Mitwirkung an sozialer und kollegialer Selbstwirksamkeitserfahrung, selbst wenn eigene Probleme nicht gelöst werden</b>
<b>als potenzieller Berater häufiger eingreifen</b>	<b>sich im Ermutigen und Problemlösen üben, selbst wenn...</b>

# Nützliche Haltungen stärken

- **Selbstverantwortung für sich selbst und die eigene Arbeitsqualität**
- **Mitverantwortung für Kollegen und deren Arbeitsqualität**

# **Nutzen für Lehrer, Anwärter, Lehramtsstudierende**

## **Sie können Probleme anonym darstellen....**

- sich entlasten durch Aussprache → sharing**
- sich anonym und doch öffentlich zu seinen Problemen bekennen**
- sich trotz Betroffenheit verstehen und verständlich machen**
- Selbstexploration und intellektuelle Distanz gewinnen**
- an virtueller Selbsthilfegruppe teilnehmen**
- mehrere Lösungsvorschläge von Fachkollegen und andern Spezialisten bekommen**
- mit jeder Anfrage auch anderen helfen, die sich nicht trauen**
- mit jeder Frage Material für eine praxisnahe Ausbildung liefern**

## **Nutzen für Lehrer, Anwarter, Lehramtsstudierende Sie können Probleme anonym darstellen....**

- **...über Suchfunktion klären, ob es schon Antworten gibt**
- **...eine professionelle Gemeinschaft erleben**
- **...kollektives Erfahrungswissen vermehren**
- **...Kollegen über gute Praxis informieren**

# Nutzen für User

- **Spezialisten optimal nutzen**
- **Pensionierte können ihre Erfahrungen einbringen. So geht deren reiche Erfahrungen nicht verloren.**
- **Probleme und Lösungen von anderen vielfach nutzen**
- **Keine Wartezeit, keine Beratungskosten, kein Mitgliedsbeitrag,**
- **Fragen, wenn die Probleme akut sind und es ihnen passt**

# Vorteile für Nutzer des Lehrerforums

- **Zusammen mit anderen ein Nachschlagewerk für relevante Berufsprobleme erstellen**
- **Der Öffentlichkeit zeigen– womit sich Lehrer herumschlagen**

- **Theorie und Praxis in der Lehrerbildung besser verknüpfen**
- **Entlastung durch gemeinsame Verantwortung**
- **Die Stärke einer professionellen Gemeinschaft spüren**
- **Aufdecken von „blinden Flecken“ in der Lehrerbildung**
- **Steigerung der Arbeitsqualität von Lehrern durch die Wahl zwischen verschiedenen Lösungsvorschlägen**

- **Training in Problemlösekompetenz**
- **Sammlung guter Beispiele von kollegialer Ermutigung, die von vielen auch noch später genutzt werden können**
- **Kluge lernen aus den Fehlern anderer, Dumme nicht mal aus den eigenen Fehlern.**
- **Probleme anderer, die man selbst nicht hat, haben eine entspannende Funktion**

- Beim Verlassen des Raumes bleibt alles hier!
- Neues wird auf Sie einströmen!
- Wollen Sie wirklich etwas mitnehmen, dann in Ihrem Herzen nicht auf dem Papier.
- Entwicklungsspielraum testen:
- Was würde ich tun, wenn ich täglich eine Stunde mehr hätte
- Was würde ich lassen / zeitlich kürzen, wenn ich täglich eine Stunde weniger hätte?
- Zwischen beiden liegt Ihr Entwicklungsspielraum!

# Ziele sollten S-M-A-R-T sein!

<b>S – spezifisch</b>	In konkreten Situationen positiv und negativ vorstellbar
<b>M – messbar</b>	Wann ist wie viel vom Ziel erreicht (portionierbar)?
<b>A – absolut durchführbar</b>	Eigenes Verhalten, kein Tagtraum, keine Wirkungen
<b>R – relevant</b>	Subjektive Wichtigkeit muss überzeugend begründbar sein
<b>T- Terminlich umgrenzt</b>	Ab wann, wie viel, wann zu ende, wer kontrolliert?

- **Zwei Ziele in die Vorauswahl**
- **Beide gegen einen “Verführer“ verteidigen**
- **Vernetzen mit Lebensziele und Tagesaktivität**
- **Immunisieren gegen eigene Entschuldigungen**
- **Notfallplan für „Vorfälle“**
- **Situieren, portionieren**
- **6 x motivieren**
- **Mit Wetteinsatz und Übergangsverstärkung absichern**
- **Kontrolle durch kritischen Freund (KESS)**

## Entwicklung 6-fach motivieren

Ohne Veränderung		Mit Veränderung
Schade für mich		Gut für mich
Schade für Mitmenschen		Gut für Mitmenschen
Schade für wichtige Aufgaben		Gut für wichtige Aufgaben

**Wir stricken unser Leben.**

**Manche wählen ein kompliziertes Muster,  
andere ein schlichtes.**

**Es ist ein buntes Maschenwerk oder ein Stück in tristen Farben.**

**Nicht immer können wir die Farbe selber wählen;**

**und auch die Qualität der Wolle wechselt,**

**mal weiß und wolkenflauschig, mal kratzig und hart.**

**Die einen stricken liebevoll und sorgsam,**

**andere mühevoll und ungern.**

**Und so manchmal schmeißt einer das Strickzeug in die Ecke.**

**Und öfters lässt Du eine Masche fallen,  
oder sie fällt ohne Dein Zutun.  
Du hast die Nadeln in der Hand!  
Du kannst das Muster wechseln,  
die Technik oder das Werkzeug.  
Nur aufribbeln  
kannst Du nicht ein klitzekleines Stück.**

**Kristiane Allert-Wybranietz**

- <http://www.lehrerforum.uni-lueneburg.de/>
- <http://www.erzieherinnenforum.uni-lueneburg.de>
- <http://psychologie.uni-lueneburg.de/kess-2005/>
- [www.cct-germany.de](http://www.cct-germany.de)
- <http://psychologie.uni-lueneburg.de/umfrage/>